

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SATEX-EXTRA

Druckdatum: 24.01.2022

Materialnummer: SATEX-EXTRA

Seite 1 von 7

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

SATEX-EXTRA

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Waschpulver

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Clean 4 Prof
 Strasse: Sonnenfeldstrasse 8
 Ort: CH-4563 Gerlafingen
 Telefon: 079 652 90 01
 E-Mail: info@clean4prof.ch
 Ansprechpartner: Sager
 Internet: www.clean4prof.ch

1.4. Notrufnummer: Giftinformationszentrum Tel. 145**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Gefahrenbezeichnungen : Ätzend
 R-Sätze:
 Verursacht Verätzungen.

GHS-Einstufung

Gefahrenkategorien:
 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1B
 Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1
 Gefahrenhinweise:
 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

2.2. Kennzeichnungselemente**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

Natriumpercarbonat
 C12-C18 Fettalkoholsulfat, Na-Salz
 Dinatriummetasilikat

Signalwort: Gefahr

Piktogramme: GHS05

**Gefahrenhinweise**

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SATEX-EXTRA

Druckdatum: 24.01.2022

Materialnummer: SATEX-EXTRA

Seite 2 von 7

P363	Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P304+P340	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

INGREDIENTS: Natriumpercarbonat, >5% anionische und nichtionische Tenside, Natriummetasilikat, Parfum, Enzyme, Geraniol, Butylphenylmethylpropional, Linalool, Citronellol, Alpha-Isomethyl Ionone

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
239-707-6	Natriumpercarbonat	15 - 20 %
15630-89-4		
	Ox. Liq. 2, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H272 H302 H318	
01-2119457268-30		
273-257-1	C12-C18 Fettalkoholsulfat, Na-Salz	10 - 15 %
68955-19-1	Xi - Reizend R38-41	
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H315 H318	
229-912-9	Dinatriummetasilikat	10 - 15 %
6834-92-0	C - Ätzend, Xi - Reizend R34-37	
014-010-00-8	Skin Corr. 1B, STOT SE 3; H314 H335	
	Fettalkohole C12-C14, ethoxyliert	5 - 10 %
68439-50-9		
	Eye Irrit. 2, Aquatic Acute 1; H319 H400	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen****Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Mögliche Gefahren: Magenperforation. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Neutralisationsmittel trinken lassen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SATEX-EXTRA

Druckdatum: 24.01.2022

Materialnummer: SATEX-EXTRA

Seite 3 von 7

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt selbst brennt nicht.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren Für ausreichende Lüftung sorgen. Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Staub nicht einatmen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

MAK-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m ³	mg/m ³	F/ml	Kategorie	Art
164462-16-2	Trilon M Granulat		4		(8 h) Kurzzeit	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Staub nicht einatmen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SATEX-EXTRA

Druckdatum: 24.01.2022

Materialnummer: SATEX-EXTRA

Seite 4 von 7

Schutz- und Hygienemassnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: Fest
Farbe: weiss-gelblich

Prüfnorm**Zustandsänderungen**

Siedepunkt: 100 °C
Flammpunkt: 143 °C
Dampfdruck:
(bei 20 °C) 23 hPa
Schüttdichte (bei 20 °C): 0.700-0.900 kg/m³

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.2. Chemische Stabilität**

Chemisch stabil

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht an direktem Sonnenlicht aussetzen, vor Feuchtigkeit schützen

10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren und Laugen

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung				Quelle
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	
15630-89-4	Natriumpercarbonat				
	oral	LD50	893 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	>2000 mg/kg	Kaninchen	
68955-19-1	C12-C18 Fettalkoholsulfat, Na-Salz				
	oral	LD50	>2000 mg/kg	Ratte	
68439-50-9	Fettalkohole C12-C14, ethoxyliert				
	oral	LD50	>2000 mg/kg	Rat	OECD 401
	dermal	LD50	>2000 mg/kg		

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SATEX-EXTRA

Druckdatum: 24.01.2022

Materialnummer: SATEX-EXTRA

Seite 5 von 7

Reiz- und Ätzwirkung

nach Verschlucken: Reizung und Ätzwirkung. Mögliche Gefahren: Magenperforation.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung					Quelle
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	h	Spezies	
15630-89-4	Natriumpercarbonat					
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	4.9 mg/l	48	wirbellose Wasserlebewesen	
68439-50-9	Fettalkohole C12-C14, ethoxyliert					
	Akute Fischtoxizität	LC50	10 mg/l	96	Brachydanio rerio	
	Akute Algentoxizität	ErC50	1 mg/l	72	Scenedesmus subspicatus	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	1 mg/l	48	Daphnia magna	OECD 202

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist gut biologisch abbaubar. Alle im Produkt verarbeitenden Stoffe sind sehr gut biologisch abbaubar, gemäss Rohstoffherstellerangaben.

12.3. Bioakkumulationspotential**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
68439-50-9	Fettalkohole C12-C14, ethoxyliert	4.22-7.0

Weitere Hinweise

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung****Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser (mit Reinigungsmittel). Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

14.1. UN-Nummer:	UN3253
14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:	DINATRIUMTRIOXOSILICAT
14.3. Transportgefahrenklassen:	8
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	8

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SATEX-EXTRA

Druckdatum: 24.01.2022

Materialnummer: SATEX-EXTRA

Seite 6 von 7



Klassifizierungscode: C6
 Begrenzte Menge (LQ): 5 kg
 Beförderungskategorie: 3
 Gefahrunummer: 80
 Tunnelbeschränkungscode: E

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

E1

Binnenschiffstransport

14.1. UN-Nummer: UN3253
14.2. Ordnungsgemässe DINATRIUMTRIOXOSILICAT
UN-Versandbezeichnung:
14.3. Transportgefahrenklassen: 8
14.4. Verpackungsgruppe: III
 Gefahrzettel: 8



Klassifizierungscode: C6
 Begrenzte Menge (LQ): 5 kg

Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschiffstransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

E1

Seeschiffstransport

14.1. UN-Nummer: UN3253
14.2. Ordnungsgemässe DINATRIUMTRIOXOSILICAT
UN-Versandbezeichnung:
14.3. Transportgefahrenklassen: 8
14.4. Verpackungsgruppe: III
 Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: -
 Begrenzte Menge (LQ): 5 kg
 EmS: F-A, S-B

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

E1

Lufttransport

UN/ID-Nr.: UN3253
14.2. Ordnungsgemässe DINATRIUMTRIOXOSILICAT
UN-Versandbezeichnung:
14.3. Transportgefahrenklassen: 8

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SATEX-EXTRA

Druckdatum: 24.01.2022

Materialnummer: SATEX-EXTRA

Seite 7 von 7

14.4. Verpackungsgruppe:

III

Gefahrzettel:

8



Sondervorschriften:

A803

Begrenzte Menge (LQ) Passenger:

5 kg

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:

860

IATA-Maximale Menge - Passenger:

25 kg

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:

864

IATA-Maximale Menge - Cargo:

100 kg

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

E1

: Y845

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften****15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- | | |
|----|------------------------------|
| 34 | Verursacht Verätzungen. |
| 37 | Reizt die Atmungsorgane. |
| 38 | Reizt die Haut. |
| 41 | Gefahr ernster Augenschäden. |

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

- | | |
|------|---|
| H272 | Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)